

Vorwort	4
Satzgrenzen (jeweils in zwei Differenzierungsstufen)	
Arbeitsblatt 1	5
Arbeitsblatt 2	7
Arbeitsblatt 3	9
Arbeitsblatt 4	11
Satzumstellung (jeweils in zwei Differenzierungsstufen)	
Arbeitsblatt 1	13
Arbeitsblatt 2	15
Arbeitsblatt 3	17
Arbeitsblatt 4	19
Arbeitsblatt 5	21
Arbeitsblatt 6	23
Schüttelsätze (jeweils in zwei Differenzierungsstufen)	
Arbeitsblatt 1	25
Arbeitsblatt 2	27
Arbeitsblatt 3	29
Arbeitsblatt 4	31
Arbeitsblatt 5	33
Satzergänzung (jeweils in zwei Differenzierungsstufen)	
Arbeitsblatt 1	35
Arbeitsblatt 2	37
Arbeitsblatt 3	39
Arbeitsblatt 4	41
Satzformulierung (jeweils in zwei Differenzierungsstufen)	
Arbeitsblatt 1	43
Arbeitsblatt 2	45
Arbeitsblatt 3	47
Arbeitsblatt 4	49
Arbeitsblatt 5	51
Arbeitsblatt 6	53
Arbeitsblatt 7	55
Zusatz Satzkorrektur	
Arbeitsblatt 1	57
Arbeitsblatt 2	58
Arbeitsblatt 3	59
Arbeitsblatt 4	60
Arbeitsblatt 5	61
Arbeitsblatt 6	62
Lösungsblätter	
Lösungsblätter Satzgrenzen	63
Lösungsblätter Satzumstellung	65
Lösungsblätter Schüttelsätze	68
Lösungsblätter Satzergänzung	71



Name: _____ Datum: _____

Mandy kommt mit einem Pflaster am Kopf morgens zu spät in die Schule.
Sie berichtet, was passiert ist.

Fällt euch etwas auf?

So viel Pech ...

Der Wecker klingelte Vor Schreck fiel ich fast aus dem Bett Ich ging ins Bad und wollte mir die Haare waschen Ich stellte das Wasser an Ich verteilte das Shampoo Ich wollte das Shampoo auswaschen Doch es kam kein Wasser mehr Mir lief das Shampoo schon in die Augen Ich konnte nichts mehr sehen Ich stieß mir den Kopf an der Tür Es tat sehr weh Meine Mutter hörte mich Sie kam schnell ins Badezimmer Sie holte einen Eimer mit Wasser aus der Küche Sie wusch mir damit die Haare Mir tat immer noch der Kopf weh An meinem Kopf war eine Wunde Es blutete Meine Mutter holte ein Pflaster Ich föhnte meine Haare und lief schnell zum Bus Der Bus fuhr vor meiner Nase los Ich musste auf den nächsten Bus warten Ich hatte heute Morgen so viel Pech Deswegen kam ich zu spät zur Schule



- Aufgabe:**
- ① Setze in dem Text die fehlenden Satzpunkte und unterstreiche die Satzanfänge.
 - ② Schreibe den Text mit den Satzpunkten richtig ab.



Name: _____ Datum: _____

Matze berichtet im Chat von seinem Kinobesuch. Dabei hat er eine Kleinigkeit vergessen ...

Raumschiff Galaxis

ich war mit meinem Bruder Olli im Kino wir sahen einen Science-Fiction-Film der Film spielte in der Zukunft die Menschen auf der Erde flogen mit kleinen Raumschiffen durch die Luft Autos gab es nicht mehr für die Arbeit hatten die Menschen verschiedene Roboter entwickelt die Kinder lernten zu Hause mit einem Computer als Lehrer andere Planeten waren von seltsamen Wesen bewohnt es gab auch Tiere und Pflanzen einige Pflanzen konnten sogar sprechen nicht alle Wesen waren friedlich auf dem Planeten Merkon lebte ein Volk von Kriegern ihr Anführer wollte Herrscher über alle Völker sein mit riesigen Kampfmaschinen bedrohten sie andere Planeten die Erdbewohner schickten ihr bestes Raumschiff auf Kurs, um dem Schrecken ein Ende zu bereiten mit vielen Tricks und nach langen Kämpfen siegte das Raumschiff Galaxis über Merkon der Anführer wurde gefangen genommen und das Kriegervolk von den Erdbewohnern überwacht so siegte das Gute nach dem Film war mein Bruder ganz aufgeregt „glaubst du auch an Außerirdische?“, fragte er mich „da, schau am Himmel ich glaube, dort fliegt gerade ein Ufo“, antwortete ich und lachte



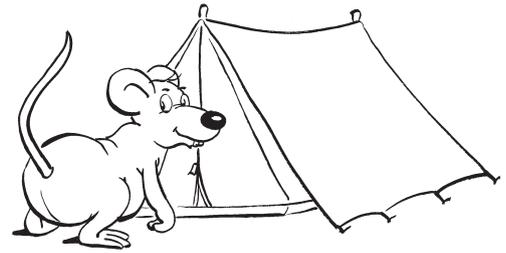
- Aufgabe:**
- ① Setze in dem Text die fehlenden Satzpunkte, unterstreiche die Satzanfänge und schreibe sie groß.
 - ② Schreibe den Text mit den richtigen Satzanfängen und den Satzpunkten ab.



Name: _____

Datum: _____

Die Schüler berichten von ihrer Klassenfahrt.
Nur fangen die Sätze immer gleich an.



- Aufgabe:**
- ① Stell die Sätze unterschiedlich um.
 - ② Welcher Satz klingt für dich jeweils am besten? Kreuze an.

1. **Wir waren im Juni auf Klassenfahrt am Dümmer See.**

Im Juni _____.

Am Dümmer See _____.

2. **Wir schliefen dort auf einem Campingplatz in Zelten.**

3. **Frau Krumbiegel hatte mitten in der Nacht Besuch von einer Maus.**

_____?

4. **Frau Krumbiegel schrie deswegen plötzlich laut auf.**

5. **Herr Einstein suchte die ganze Nacht lang nach der kleinen Maus.**

_____?

6. **Herr Einstein war am nächsten Morgen sehr müde und launisch.**

_____?



Name: _____ Datum: _____

Die Klasse 6a macht einen Ausflug auf den Hamburger Dom.

Aufgabe: Formuliere mit einigen der vorgegebenen Wörter einen passenden Satz zu jedem Bild.



Jenni – Lena – Spiegelkabinett –
lachen – aussehen – komisch



Herr Einstein – Frau Krumbiegel –
Geisterbahn – Angst – fürchten – gruselig



Mohamed – Achterbahn – fahren – übel – schlecht



Matze – Losbude – Kuscheltier – gewinnen – groß



Name: _____ Datum: _____

Findest du in jedem Satz den Fehler?

American Football

1. Football ist den USA sehr beliebt.
2. Zwei Mannschaften gegeneinander spielen.
3. zu jeder Mannschaft gehören elf Spieler.
4. Eiförmige Lederball muss in die gegnerische Endzone.
5. Die Spieler dürfen mit dem Ball laufen oder ihn werfen?
6. Körperliche Angriffe erlaubt.
7. Alle Spieler tragen eine gute, Schutzausrüstung.
8. Die Mannschaft mit den meisten Punkten das Spiel gewinnt.
9. Ein Spiel dauert insgesamt 60 Minuten

- Aufgabe:**
- ① Lies jeden Satz aufmerksam und kennzeichne den Fehler farbig.
 - ② Hast du alle neun Fehler gefunden? Kontrolliere mit dem Lösungsblatt.
(siehe S. 71 Lösungsblatt Schüttelsätze AB 5)

Der Fahrraddiebstahl

Gestern war ich bei Pascal zu Hause.

Zusammen mit ihm habe ich Computer gespielt.

Als es dunkel wurde, wollte ich mit meinem Fahrrad nach Hause.

Vor Pascals Haustür hatte ich mein Fahrrad angeschlossen.

Aber mein Fahrrad war nicht mehr da.

Wahrscheinlich wurde mein Fahrrad von einem Dieb gestohlen.

Überall suchte ich nach meinem Fahrrad.

Noch am selben Tag gingen ich und Pascal zur Polizei.

Dort habe ich eine Anzeige aufgegeben.

Weil ich kein Fahrrad mehr habe, muss ich nun zu Fuß gehen.

Lösungsblatt Schüttelsätze

AB 1, Stufe 1 und 2

- 1. Frau Krumbiegel ist die Lehrerin der Klasse 6a.*
- 2. Herr Einstein unterrichtet am liebsten Mathematik.*
- 3. In der Klasse 6a gibt es vier Mädchen und sechs Jungen.*
- 4. Heute hat die Klasse Sport bei Herrn Pfiff.*
- 5. Mohamed und Ole spielen in der Pause zusammen Fußball.*
- 6. Am Schulkiosk kauft Lena drei Brötchen mit Käse und Salami.*

American Football

1. Football ist in den USA sehr beliebt.
2. Zwei Mannschaften spielen gegeneinander.
3. Zu jeder Mannschaft gehören elf Spieler.
4. Der eiförmige Lederball muss in die gegnerische Endzone.
5. Die Spieler dürfen mit dem Ball laufen oder ihn werfen.
6. Körperliche Angriffe sind erlaubt.
7. Alle Spieler tragen eine gute Schutzausrüstung.
8. Die Mannschaft mit den meisten Punkten gewinnt das Spiel.
9. Ein Spiel dauert insgesamt 60 Minuten.

Das verlorene Handy

1. Um sieben Uhr klingelte das Handy neben Jules Bett.
2. Am Bahnhof schaute sie auf ihrem Handy nach der Uhrzeit.
3. Dann hörte sie im Zug damit Musik.
4. In der Schule schaltete sie das Handy aus.
5. Sie legte das Handy unter ihre Sportsachen.
6. Auf dem Schulhof blieb das Handy aus.
7. Nach dem Sportunterricht gingen Jule und Mandy zu einem Eiscafé.
8. Dort hängte Jule ihre Sporttasche über einen Stuhl.
9. An der Bushaltestelle wollte Jule ihren Freund anrufen.
10. Doch das Handy war nicht mehr bei ihren Sportsachen.